

NIEDERSCHRIFT

Zur öffentlichen Ortsbegehung des Ortsbeirates Gelnhausen-Mitte am **19.10.2009 um 17.00 Uhr** am Eingang zum Gelnhäuser Friedhof, Alte Leipziger Straße.

Anschließend um **17.45 Uhr** zur öffentlichen Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses Gelnhausen.

Anwesende Personen:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Prof. Dr. David Lupton	CDU
Werner Müller	SPD
Rosemarie Bartel	SPD
Jürgen Herms	FDP
Gabriele Grauel	CDU
Herbert Wirth	CDU

Bodo Delhey (BG) fehlt entschuldigt
Gerhard Naumann (CDU) fehlt entschuldigt
Renate Schmidt (SPD) fehlt entschuldigt

Sonstige Anwesende

Herr Stolz (Bürgermeister)
Herr Kauder (Bauamtsleiter)
Vertreter des Magistrats
Vertreter der Stadtverordnetenversammlung
Vertreter der Presse
Interessierte Bürger

Schriftführerin:

Helga Spahn

Beginn der Sitzung: **17.45 Uhr**

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton begrüßt die anwesenden Personen; er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben ist und Einsprüche zur Tagesordnung nicht vorliegen.

Top 1: Bericht aus dem Magistrat

Bürgermeister Stolz berichtet und beschränkt sich auf die Punkte, die Gelnhausen Mitte betreffen.

Die Komplettsanierung des Plankenweges wird in nächster Zeit abgeschlossen sein.

Der Kunstrasenplatz auf der Kreissportanlage wird demnächst in Angriff genommen. Das Ausschreibungsergebnis bewegt sich in dem für das Bauvorhaben vorgesehenen Kostenrahmen (300.000,-- Euro Stadt Gelnhausen, 300.000,-- Euro MKK).

In der Stadthalle wurden etliche Renovierungsarbeiten vorgenommen, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Die Kegelbahn soll zu einem späteren Zeitpunkt renoviert werden. Geplant ist ein weiteres Restaurant einzurichten.

Bürgermeister Stolz schlägt dem Ortsbeirat Mitte vor, im Rahmen einer Sitzung, einen Ortstermin an der Stadthalle wahrzunehmen.

Für einen Teil des Exerzierplatzes gibt es konkrete Überlegungen zur Bebauung. Es liegt eine Anfrage vor, die wohl in der nächsten Stadtverordnetenversammlung beschlossen wird.

Ein privater Investor ist an die Stadt herangetreten und plant die Errichtung eines Parkhauses an der Berliner Straße und Plankenweg (ehem. AOK-Parkplatz). Die Kosten belaufen sich auf ca. 3 Mio. Euro, geplant sind 218 Stellplätze. Großes Interesse hat der Investor an Dauermietern, sowohl Privatleute als auch Firmen. Ein Entwurf für eine Bürgerbefragung liegt bereits vor.

Momentan läuft die Ausschreibung für die Sanierung des Herzbachweges. Baubeginn wird Januar / Februar 2010 sein.

Das JUZ Casino ist renovierungsbedürftig. Die Ausschreibung ist fertig gestellt und die Unterlagen werden demnächst verschickt.

Top 2: Zusammenfassende Besprechung der Ortsbegehung Friedhof, ggf. mit Beschlussfassung

Am Friedhof in Gelnhausen hat sich im Laufe der Zeit vieles zum Positiven entwickelt. Die Arbeiten, für die der Betriebshof zuständig ist, werden gewissenhaft ausgeführt.

Bei der Ortsbegehung, bei der auch Betriebshofleiter Walter Triebel zugegen war, wurde das Problem der ungepflegten Gräber angesprochen.

Problematisch ist es, wenn gepflegte und ungepflegte Gräber nebeneinander liegen, beim Entfernen von Gras und Unkraut zwischen den Gräbern (was eigentlich nicht Aufgabe des Betriebshofes ist) mit dem Trimmer, fliegt das Gras natürlich auch auf das gepflegte Grab. Somit ist ständig Ärger vorprogrammiert,

Um das zu vermeiden, werden die Nutzungsberechtigten angeschrieben und aufgefordert ihre Gräber gem. der Friedhofssatzung zu pflegen.

Die Dinge, die vom Magistrat genehmigt wurden, werden von der Friedhofsverwaltung auch umgesetzt.

Herr Kauder schlägt vor, ein verschärftes Konzept zu erarbeiten und die Umsetzung vom Magistrat genehmigen zu lassen.

Der Ortsbeirat stimmt mit **6 Ja-Stimmen zu.**

Top 3 : Antrag von Hr. Herms (FDP): Der Ortsbeirat soll Empfehlungen an den Magistrat für ein künftiges Parkraumkonzept erarbeiten

Die Erarbeitung eines künftigen Parkraumkonzeptes soll eine noch zu bildende Arbeitsgruppe des Ortsbeirats übernehmen.
Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton und Herr Herms arbeiten gemeinsam einen Vorschlag zur Zusammensetzung der Arbeitsgruppe aus.
Anregungen zur Arbeitsgruppe aus dem Ortsbeirat werden in den Vorschlag mit eingearbeitet, z.B. die Arbeitsgruppe soll parteienübergreifend arbeiten, Mitglieder aus Ortsbeirat Mitte sollten vertreten sein sowie das Ordnungsamt und bei Bedarf Stadträte und Stadtverordnete.

Die Arbeitsgruppe sollte sich auch mit dem Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr in Verbindung setzen.

Geht es um Parkplätze in der Innenstadt, kommt immer wieder das alte Feuerwehrgerätehaus zur Sprache.
Es wird gewünscht, die Abbruch- und Gebäudeunterhaltungskosten bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung gegenüberzustellen.

Top 4: Anregung von Fr. Voigt (Stadtverordnete, Die Linke): An zwei Stellen zwischen Triangulum und Bahnhof führen die Rillenplatten, die zur Taststockorientierung für Blinde und Sehbehinderte vorgesehen sind, direkt auf Masten von Straßenlaternen zu. Es wird angeregt, an den bezeichneten Stellen die Wegehilfen so umzulegen, dass die Lampenmasten nicht mehr zu Unfällen führen können

Bürgermeister Stolz erklärt, dass bei solchen Baumaßnahmen, schon in der Planungsphase, eine Abstimmung mit dem Behindertenwerk bzw. dem Behindertenrat (mit Herrn Pietsch, selbst sehbehindert) erfolgt.
Er sagt zu, sich darum zu kümmern und die Sachlage zu prüfen.

Top 5: Mitteilungen und Anfragen

Frau Bartel (SPD) berichtet, dass der Verkauf des Kaufhauses Schneider in der Unterstadt für Gesprächsstoff sorgt.
Der Käufer des Gebäudes wird darin eine Fahrschule einrichten, dieses wird als störend empfunden.
Bürgermeister Stolz merkt an, dass die Stadt dagegen nichts unternehmen kann. Würde es sich z.B. um eine Spielothek o.ä. handeln, so könnte die Stadt einen Antrag auf Nutzungsänderung verlangen, bei einer Fahrschule jedoch, hat sie keine Handhabe.

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton gratuliert Ortsbeiratsmitglied Herbert Wirth ganz herzlich zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes. Im Rahmen eines Umtrunkes wurde die Auszeichnung entsprechend gewürdigt.

Ende der Sitzung: **18.50 Uhr**

Gelnhausen, den 26.10.2009

Prof. Dr. David Lupton
(Ortsvorsteher GN-Mitte)

Helga Spahn
(Schriftführerin)